

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



Saisonstart am 31. Oktober: Das ändert sich beim VC Wiesbaden

(MS / Wiesbaden / 26.10.2018) Am kommenden Mittwoch, dem 31. Oktober, starten die Erstliga-Volleyballerinnen des VC Wiesbaden um 19:10 Uhr mit einem Heimspiel in die neue Saison. Zum Auftakt in der Volleyball Bundesliga (VBL) empfängt der VCW den SC Potsdam in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit. Die Partie wird von der Nassauischen Sparkasse präsentiert und live auf Sport1 im Free-TV gezeigt.

Die Vorfreude auf den Saisonstart ist bei den Spielerinnen und Zuschauern unglaublich groß. Es gibt jedoch wie in jedem Jahr einige wichtige Veränderungen zur neuen Spielzeit:

Zwölf statt elf: Erste Liga bekommt zusätzliches Team

Die Erste Volleyball Bundesliga der Frauen besteht in der Saison 2018/2019 aus insgesamt zwölf Mannschaften und somit aus einer mehr als in der vorherigen Spielzeit. Neu auf der Volleyballkarte ist der Zweitliga-Aufsteiger NawaRo Straubing. Die übrigen elf Teams sind bereits aus der Vorsaison bekannt. Einen Absteiger gab es nicht.

Wie im Vorjahr spielt Deutschlands Volleyball-Nachwuchsteam VCO Berlin außer Konkurrenz in der Liga mit, d. h. die Spiele werden zwar normal gewertet, Berlin kann jedoch weder absteigen noch die Playoffs erreichen. Der Playoff-Modus bleibt im Vergleich zur vergangenen Spielzeit unverändert: Die besten acht Teams nach Abschluss der Hauptrunde ermitteln ab dem Playoff-Viertelfinale den Deutschen Meister.

Für den VCW bedeutet das: Das Team von Dirk Groß bestreitet in der Hauptrunde der Volleyball Bundesliga in dieser Saison insgesamt 22 Spiele, also zwei mehr als in der Vorsaison. Somit erleben die VCW-Fans ein Heimspiel in der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit zusätzlich.

Unten statt oben: Neue Abendkasse bei VCW-Heimspielen

Der VC Wiesbaden hat für seine Heimspiele eine neue Abendkasse eingerichtet. Diese befindet sich am zur Elly-Heuss-Schule zugewandten Treppenaufgang auf Erdgeschoss-Niveau und ist nur von außen erreichbar. In dem neuen Kassenraum

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Kleine Schwalbacher Straße 7, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



können sowohl Tickets für das Spiel des Tages gekauft, als auch vorab bestellte Eintrittskarten abgeholt werden.

Die alte Abendkasse direkt an den Eingangstüren zur Halle existiert künftig nicht mehr. Dort findet nur noch der Einlass statt. Die Eintrittskarten werden beim Betreten der Halle gescannt. Das Mitbringen von Speisen und Getränken ist nicht gestattet, das Sicherheitsunternehmen WISAG führt Einlasskontrollen durch.

Die Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit öffnet stets eineinhalb Stunden vor Spielbeginn seine Türen für die Zuschauer.

sporttotal.tv statt Sportdeutschland.TV: Neuer Streaming-Anbieter der VBL

Die Volleyball Bundesliga arbeitet zur neuen Saison mit einem neuen Streaming-Anbieter zusammen. Künftig überträgt sporttotal.tv mittels automatisiertem Kamerasystem alle Spiele der VBL live und kostenlos auf dem gleichnamigen Online-Portal. Das Topspiel eines Spieltages wird zudem live auf Sport1 im Free-TV übertragen.

Der VCW wird in der Saison 2018/2019 mindestens fünfmal auf Sport1 zu sehen sein. Viermal davon wird ein Spiel live aus der Sporthalle am Platz der Deutschen Einheit gezeigt (gegen Potsdam, Schwerin, Stuttgart und Vilsbiburg).

Tickets für den Saisonauftakt sowie für alle anderen Heimspiele des VC Wiesbaden gibt es entweder im Online-Ticketshop unter www.vc-wiesbaden.de/tickets oder im neuen VCW-Fanshop in der Kleinen Schwalbacher Straße.

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit das Pokalfinale des Deutschen Volleyball-Verbandes. Dort sicherte sich das Team von Chef-Coach Dirk Groß am Ende die Silbermedaille. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die „vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der VC Wiesbaden 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem „Grünen Band“ ausgezeichnet worden. Die erste Mannschaft des VC Wiesbaden ist Mitglied der Volleyball Bundesliga VBL (www.volleyball-bundesliga.de) und wird präsentiert von der IFM Immobilien AG (www.ifm.ag) und der ESWE Versorgungs AG (www.eswe.com).

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Kleine Schwalbacher Straße 7, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de